

## [Journalisten boykottieren stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der Partei der Regionen](#)

**17.12.2010**

Journalisten haben einen Boykott des Abgeordneten der Partei der Regionen, Mychajlo Tschetschetow, verkündet.  
**Video**

Journalisten haben einen Boykott des Abgeordneten der Partei der Regionen, Mychajlo Tschetschetow, verkündet.

Dabei trafen nach Angaben der "**Ukrajinska Prawda**" Journalisten der führenden Fernsehsender und Nachrichtenagenturen die Entscheidung weiter keine Kommentare von Tschetschetow zu veröffentlichen, da er bei seinem Kommentar zu der Schlägerei in der Werchowna Rada offen gelogen hat.

Dabei berichtete er, dass es keine Kämpfe in der Werchowna Rada gab und die "BJuT-Vertreter sich selbst die Köpfe eingeschlagen haben", wo zur gleichen Zeit die Partei der Regionen "die Arbeit der Werchowna Rada tolerant sichergestellt hat".

"Als Jefremow (Fraktionsvorsitzender der Partei der Regionen) gestern log, ist er wenigstens dabei rot geworden, doch Sie lügen und werden nicht einmal rot dabei. Sie haben uns offen belogen. Wir möchten diese Lügen nicht mehr hören", teilten die Journalisten Tschetschetow mit.

"Jeder Journalist, der ihre Äußerungen aufschreibt und Sie zeigt, wird von uns als jemand aufgefasst, der keine zivilgesellschaftliche Haltung hat", fügten sie hinzu.

Quelle: [Ukrajinska Prawda](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 166

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.